

Neutrino-Waage KATRIN mit ersten Ergebnissen

Kolloquium und Pressegespräch am 16. September 2019

Neutrinos spielen durch ihre kleine von Null verschiedene Ruhemasse eine Schlüsselrolle in Kosmologie und Teilchenphysik. Nach einer ersten mehrwöchigen Neutrino-Messphase im Frühjahr 2019 kann das Karlsruhe Tritium Neutrino Experiment KATRIN nun für die Masse der Neutrinos deutlich präzisere Aussagen machen als bisherige Labor-Resultate, die auf mehrjährigen Messungen beruhen. Für die kommenden Jahre besitzt KATRIN damit ein einzigartiges Potenzial für die Aufdeckung neuer Eigenschaften von Neutrinos. Die ersten Resultate werden bei einem öffentlichen Kolloquium am 16. September 2019 ab 9:30 Uhr am Campus Nord des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) vorgestellt. Vertreterinnen und Vertreter der Medien sind hierzu herzlich eingeladen, ebenso zum anschließenden Pressegespräch. Anmeldungen bitte per E-Mail an presse@kit.edu.

Vor und nach dem Kolloquium besteht die Möglichkeit zur Besichtigung des Experiments.

Geführte Touren zum KATRIN-Experiment finden von 9 bis 10 Uhr und von 13 bis 14.30 Uhr statt. Auch hierfür ist eine Anmeldung erforderlich. Bitte geben Sie darin das gewünschte Zeitfenster, Name, Geburtsort und Geburtsdatum an. Zum Zutritt auf das Gelände des Campus Nord des KIT benötigen Sie einen gültigen Personalausweis.

Erste Ergebnisse von KATRIN: Kolloquium und Pressegespräch am Montag, 16. September 2019, ab 9:30 Uhr
im Fortbildungszentrum für Technik und Umwelt (FTU)
vor dem Haupteingang des Campus Nord des KIT,
Hermann-von-Helmholtz Platz 1, 76344 Eggenstein-Leopoldshafen

Programm

Das Kolloquium findet in englischer Sprache statt!

Monika Landgraf
Pressesprecherin,
Leiterin Gesamtkommunikation

Kaiserstraße 12
76131 Karlsruhe
Tel.: +49 721 608-21105
E-Mail: presse@kit.edu

Weiterer Pressekontakt:

Dr. Joachim Hoffmann
Redakteur/Pressereferent-
Tel.: +49 721 608-21151
joachim.hoffmann@kit.edu

- 09:30 Uhr** **Get-Together and Coffee**
- 10:00 Uhr** **Begrüßung**
Professor Marc Weber, KIT
- 10:10 Uhr** **KATRIN Motivation – Neutrino Masses in Cosmology and Particle Physics**
Professor Christian Weinheimer, WWU Münster
- 10:25 Uhr** **KATRIN experiment – Technologies at the cutting edge**
Professor Guido Drexlin, KIT
- 10:45 Uhr** **KATRIN experiment – Electron Spectroscopy at the Precision Frontier**
Dr. Kathrin Valerius, KIT
- 11:05 Uhr** **The 2019 KATRIN Neutrino Mass Campaign**
Professorin Susanne Mertens, Max-Planck-Institut für Physik und TU München
- 11:25 Uhr** **The first KATRIN Neutrino Mass Result**
Thierry Lasserre, CEA Saclay und TU München
- 11:45 Uhr** **Pressegespräch (in deutscher Sprache)**

Weitere Informationen können Sie der beigegefügteten Einladungskarte entnehmen.

Als „Die Forschungsuniversität in der Helmholtz-Gemeinschaft“ schafft und vermittelt das KIT Wissen für Gesellschaft und Umwelt. Ziel ist es, zu den globalen Herausforderungen maßgebliche Beiträge in den Feldern Energie, Mobilität und Information zu leisten. Dazu arbeiten rund 9 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf einer breiten disziplinären Basis in Natur-, Ingenieur-, Wirtschafts- sowie Geistes- und Sozialwissenschaften zusammen. Seine 25 100 Studierenden bereitet das KIT durch ein forschungsorientiertes universitäres Studium auf verantwortungsvolle Aufgaben in Gesellschaft, Wirtschaft und

Wissenschaft vor. Die Innovationstätigkeit am KIT schlägt die Brücke zwischen Erkenntnis und Anwendung zum gesellschaftlichen Nutzen, wirtschaftlichen Wohlstand und Erhalt unserer natürlichen Lebensgrundlagen.

Mit seinem **Jubiläumslogo** erinnert das KIT in diesem Jahr an seine Meilensteine und die lange Tradition in Forschung, Lehre und Innovation. Am 1. Oktober 2009 ist das KIT aus der Fusion seiner zwei Vorgängereinrichtungen hervorgegangen: 1825 wurde die Polytechnische Schule, die spätere Universität Karlsruhe (TH), gegründet, 1956 die Kernreaktor Bau- und Betriebsgesellschaft mbH, die spätere Forschungszentrum Karlsruhe GmbH.